

Freiburg, 6. Februar 2018

# Triaz Group ist jetzt ein Purpose Unternehmen

## Die Triaz Group geht innovative Wege bei der Unternehmensnachfolge

Die *Triaz Group* hat neue Eigentümer. Ernst Schütz, bisheriger Mehrheitsgesellschafter der Freiburger Gruppe, hat Mitte Dezember 2017 das Unternehmen an die Geschäftsführer Katharina Hupfer und Matthias Wehrle übergeben. Im Zuge der Unternehmensnachfolge wurde die *Triaz Group*, zu der die Versandhäuser *Waschbär* und *Vivanda* gehören, in Zusammenarbeit mit der Purpose Stiftung in eine innovative Eigentumsform überführt. Die *Triaz Group* ist ab sofort ein Purpose Unternehmen.

Gemäß der Purpose Prinzipien gehören die Stimmrechte am Unternehmen ab sofort immer denen, die die Geschäfte leiten und verantworten. Die Stimmrechtsanteile berechtigen die neuen Eigentümer aber nicht, Gewinne aus dem Unternehmen zu ziehen; diese verbleiben im Unternehmen. Hinter Purpose steht die Idee, dass Unternehmen sich quasi selbst gehören. Purpose Eigentümer können ihr Unternehmen daher weder verkaufen noch vererben.

Von Links nach Rechts:  
Ernst Schütz,  
Katharina Hupfer,  
Matthias Wehrle



Wenn die Nachfolge in einem Unternehmen ansteht, läuft es normalerweise darauf hinaus, dass entweder der meist bietende Käufer den Zuschlag erhält oder das Unternehmen vererbt wird. Das kann zur Folge haben, dass das Unternehmen mitsamt seiner Mitarbeiter zum Spielball von Investoren oder Erbstreitigkeiten wird. Für den Unternehmer Ernst Schütz kam dieses übliche Nachfolgenprozedere nicht in Frage. Er wollte die Nachfolge so regeln, dass die *Triaz Group* langfristig im Sinne seiner Mission weitergeführt werden kann – unabhängig von den Interessen von Eigentümern oder Investoren.

**Freiburg, 6. Februar 2018**

**Mit nachhaltigen Produkten  
die Welt verbessern**

Die Basis für die *Triaz Group* wurde 1987 mit der Gründung des Versandhauses *Waschbär* gelegt. Der Gründungsimpuls für den Umweltversand kam aus der ökologischen Protestbewegung und basierte auf der Idee, Produkte anzubieten, mit denen die Kunden durch ihre alltäglichen Handlungen einen aktiven Beitrag gegen die Umweltzerstörung leisten können. Aus dieser Idee entwickelte sich die *Triaz Group*, die heute der größte Spezialversender für nachhaltige Produkte im deutschsprachigen Raum ist. Der Unternehmer Ernst Schütz hatte 2001 die Geschäftsführung übernommen und wurde 2006 Inhaber der *Triaz Group*.

**„Die Wirtschaft muss  
den Menschen dienen“**

„Seit der Gründung arbeiten wir intensiv an der ökologischen Produktgestaltung. Ich habe mich zudem mit der Entwicklung des sozialen Organismus beschäftigt und setze mich für eine Wirtschaft ein, die den Menschen dient und nicht umgekehrt“, so Ernst Schütz. In diesem Zusammenhang hatte sich der heute 66-jährige Ernst Schütz auch intensiv mit der Nachfolge für sein Unternehmen auseinandergesetzt: „Für mich heißt Nachfolge, dass Unternehmen denen gehören sollten, die dafür einstehen und die Verantwortung übernehmen“, so Schütz. Und er ergänzt: „Der Purpose Ansatz setzt genau das in die Tat um. Purpose bedeutet den konsequenten Schritt weg von der herkömmlichen Weitergabe von Unternehmen nach Blutsverwandschaft hin zu einer Übergabe nach Fähigkeiten und Werteverwandschaft“, erklärt Schütz.

**Die Purpose Stiftung kontrolliert  
die Einhaltung der Prinzipien**

Diese Werteverwandschaft hat er in Katharina Hupfer und Matthias Wehrle gefunden. Hupfer ist eine langjährige Mitarbeiterin und verantwortete zuletzt den Einkauf bevor sie Mitglied der Geschäftsführung wurde. Wehrle ist seit 2015 bei der *Triaz Group*, seit 2016 in der Geschäftsführung und war davor als Vorstand in einem mittelständischen Unternehmen tätig. Anstatt das Unternehmen meistbietend an einen externen Investor oder Unternehmer zu verkaufen, hat Schütz die Gruppe zu einem angemessenen Preis an die *Artiz GmbH* verkauft, deren Anteile zu 99 Prozent von Hupfer und Wehrle gehalten werden. Ein Prozent liegt bei der Purpose Stiftung, verbunden mit einem Vetorecht, um die Einhaltung der Purpose Prinzipien zu kontrollieren und zu gewährleisten. Die beiden neuen Eigentümer besitzen die Stimmanteile nur solange sie die Geschäfte der *Triaz Group* führen. Scheidet ein Eigentümer aus dem Unternehmen aus, kann er seine Anteile weder vererben noch verkaufen; diese werden von einem neuen Eigentümer ebenfalls wieder treuhänderisch übernommen.

**Purpose Unternehmen  
gehören sich selbst**

„Durch die Umwandlung in ein Purpose Unternehmen wird die *Triaz Group* nicht zum Spekulationsobjekt des Kapitalmarktes, sondern gehört ab sofort quasi sich selbst“, erklärt Matthias Wehrle. „Die Gewinne der Gruppe sind nicht die Privatsache von Katharina Hupfer und mir, sondern verbleiben im Unternehmen und dienen dessen Weiterentwicklung.“ Diese innovative Form des Eigentums gewährleistet, dass der eigentliche Zweck (englisch: Purpose) eines Unternehmens erhalten bleibt und nicht die Profitmaximierung eines Eigentümers im Vordergrund steht. „Das Purpose Konzept gibt uns die Möglichkeit, ohne den Druck von Investoren zu arbeiten. So können wir ganz im Sinne unserer Kunden und Mitarbeitern handeln“, so Katharina Hupfer.

## ÜBER DIE PURPOSE STIFTUNG

3/3

Die Purpose Stiftung wurde Ende 2015 von den drei Unternehmern Ernst Schütz, Armin Steuernagel und Daniel Häni sowie dem Finanz- und Bankexperten Alexander Schwedeler gegründet, die mehr Eigenverantwortung und neue Eigentumsstrukturen in die Wirtschaft bringen wollen. Purpose versteht sich als Netzwerk, das Unternehmer, Geldgeber und Ratgeber für Eigentums- und Führungsfragen zusammenbringt. Purpose unterstützt Unternehmen, die vermeiden wollen, dass Eigentümerschaft und Unternehmerschaft entkoppelt werden und hilft diesen, die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine neue Eigentumsform zu schaffen, ohne eine eigene Stiftung gründen zu müssen. Dies kann zum Beispiel bei Nachfolgesituationen der Fall sein, wie bei der *Triaz Group* oder auch Startups betreffen, die sich nicht von Investoren abhängig machen wollen.

[www.purpose.ag](http://www.purpose.ag)

## ÜBER DIE TRIAZ GROUP

### Pressekontakt für weitere Informationen und Bildmaterial:

#### Sylvia Raabe

raabengrün - nachhaltig kommunizieren  
Presse-Service Triaz Group  
Lautererstraße 4  
83727 Schliersee  
Tel: +49 (0) 89 - 99 01 607 11  
Fax: +49 (0) 89 - 99 01 607 13  
Email: [s.raabe@raabengruen.de](mailto:s.raabe@raabengruen.de)

Die *Triaz Group* ist eine Gruppe von Spezialversendern, die mit nachhaltigen Produkten im deutschsprachigen Raum handeln. Triaz steht für den Dreiklang aus sozialer, ökologischer und ökonomischer Verantwortung. Zur *Triaz Group* gehören die zwei Versandhäuser *Waschbär* und *Vivanda*. Als erstes deutsches Unternehmen versendet die *Triaz Group* schon seit 2005 komplett klimaneutral. Die *Triaz Group* ist Mitglied der *Fair Wear Foundation* sowie dem *Bündnis für nachhaltige Textilien*. Ihr ökosoziales Engagement spiegelt sich in hauseigenen Artikelpässen und einer engen Zusammenarbeit mit ihren Lieferanten wider – für eine ökologische Produktion und faire Arbeitsbedingungen. Unabhängige Siegel wie der *Global Organic Textile Standard (GOTS)* und das *BDIH*-Label für kontrollierte Naturkosmetik belegen dieses Engagement. Die *Triaz Group* beschäftigte 2017 insgesamt 374 MitarbeiterInnen und setzte rund 78 Millionen Euro um.

[www.triaz-group.com](http://www.triaz-group.com)